

Bergsteigen im Altai Gebirge zum Belucha Berg

Ab Preis: 2755,- €

Reisetyp: Individualreise mit fixen Reisetterminen

Reisebeschreibung

Bergsteigen im Altai Gebirge zum Belucha Berg

Die anspruchsvollste Tour unserer Belukha-Besteigungen. Sie sollten Erfahrung im Höhenbergsteigen mitbringen und vor der Tour ein umfangreiches Training absolviert haben. Der Trek verläuft erst leicht über die Ausläufer des Gebirges und bietet Ihnen optimale Voraussetzungen zur Akklimatisation. Während der Besteigung geht es über das Hauptcamp und das Basiscamp im Expeditionsstil weiter Richtung Gipfel. Sehr hohe Alpine Erfahrung ist für diese herausfordernde alpine Unternehmung erforderlich.



Reiseverlauf:

1 Tag. Anreise nach Ust-Kamenogorsk.

Heute beginnt Ihre Expedition zum Belucha, dem höchsten Berg Sibiriens. Von Berlin, München, Frankfurt, Wien oder Zürich aus geht es via Almaty nach Ust-Kamenogorsk. Abendessen und Übernachtung im Hotel.

Distanz: 15 km mit dem Minibus, 30-40 Minuten

Übernachtung: Hotel in Ust-Kamenogorsk (Mini-Hotel, WC, Duschkabine)

Mahlzeiten: [-/M/A]

Tag 2: Transfer zum Katon-Karagai Naturschutzpark

Frühe Abfahrt mit dem Transfer von Ust-Kamenogorsk zum Katon-Karagai Naturschutzpark. Registrierung im Park. Unterwegs stoppen wir in Kumys-aul - einem Sommerlager kasachischer Nomaden am Fluss Bukhtarma. Bekanntschaft mit der traditionellen Nomadenkultur mit dem Leben in Jurten, der Herstellung von Kumys - einem traditionellen Sauermilchprodukt. Besuch des Grenzpostens der Region Katon-Karagay. Ankunft an einem Ort von einzigartiger Schönheit - dem Sanatorium Rakhmanovsky Klyuchi, das sich nahe der Grenze zwischen Kasachstan, Russland und China im Herzen des Altai-Gebirges auf einer Höhe von 1760 Metern befindet, zwischen zwei malerischen Seen. Unterkunft im Gästehaus, an malerischen Ort in der Nähe des Sees "Rakhmanovskie Klyuchi".
Entspannungszeit.

Distanz: 470 km mit dem Minibus, 7-8 Stunden

Übernachtung: Campingplatz, Gästehaus / Touristenbasis, WC draußen

Mahlzeiten: [F/M/A]

Tag 3: Trekking mit Pferden vom See Yazovoe bis Sersenbaystand

Pferdereise vom See Yazovoe bis Sersenbaystand (1632 m, 18 km, 4-6 Std.). Der Weg führt entlang des Sees, weiter durch das Sumpfgebiet, vorbei an 2 kleinen Seen. Aufstieg zum Plateau und Abstieg in den Trakt Belaya Berel zum Sersenbaystand. Übernachtung in Zelten.

Distanz: Trekking 18 km, 150-200 m ↑ ↓, reiten 6-7 Stunden

Übernachtung: Zelt für 2 Personen, Schlafsack, WC draußen

Mahlzeiten: [F/M/A]

Tag 4: Trekking mit Pferden bis ins Untere Camp

Trekking mit Pferden bis zum unteren Camp (1925 m, 15 km, 3-4 h). Der Weg geht entlang

des Flusses Belaya Berel mit Überquerung der Teufelsbrücke. Anschließend Aufstieg durch ein Waldgebiet zum Kok-Kol-Wasserfall (mehr als 75 m hoch). Ankunft im unteren Camp am Fluss. Übernachtung in Zelten.

Distanz: Trekking 15 km, 350-400 m ↑, reiten 3-4 Stunden
Übernachtung: Zelt für 2 Personen, Schlafsack, WC draußen
Mahlzeiten: [F/M/A]



Tag 5: Trekking zum Moränensee

Trekking zum Moränensee. Der Weg führt entlang des "Warmen Sees". Anschließend geht es weiter, vorbei am Gebetsstein und am Hubschrauberlandeplatz und absteigend vom Hang zum Moränensee, der sich auf dem Gletscher Groß Berel befindet.

Distanz: wandern 8-10 km, 350 m ↑, wandern 4-5 Stunden
Übernachtung: Zelt für 2 Personen, Schlafsack, WC draußen
Mahlzeiten: [F/M/A]

Tag 6: Akklimatisationstour zu Berelskij Wasserfall.

Beginn der Bergsteigeroute. Wir gehen heute in Richtung der gegenüberliegenden Seite des Berelsky-Wasserfall.

Distanz: wandern 8-10 km, 350 m ↑, wandern 4-5 Stunden
Übernachtung: Zelt für 2 Personen, Schlafsack, WC draußen
Mahlzeiten: [F/M/A]

Tag 7. Großer Berelsattel.

Aufstieg zum Großer Berelsattel, Höhe 3500 m, der Übergang dauert ca. 7-8 Stunden.

Distanz: wandern 8-10 km, 850-900 m ↑, wandern 7-8 Stunden

Übernachtung: Zelt für 2 Personen, Schlafsack, WC draußen

Mahlzeiten: [F/M/A]



Tag 8: Gipfeltag.

Hier lassen wir die Zelte und alle unnötige Ausrüstung im Sturmlager und unternehmen einen Aufstieg. Ein früher Aufstieg ist wünschenswert. So gegen 2 Uhr morgens sollten wir starten, damit die Brücken über den Rissen beim Abstieg keine Zeit zum Schmelzen haben und Sie sicher hinuntergehen können. Der Abstieg dauert 6 bis 8 Stunden. Der Weg zurück liegt entlang des Aufstiegsweges.

Distanz: wandern 8-10 km, 1000 m ↑ ↓, wandern 7-8 Stunden

Übernachtung: Zelt für 2 Personen, Schlafsack, WC draußen

Mahlzeiten: [F/M/A]

Tag 9. Abstieg vom Großen Berel Sattel

Abstieg vom Großen Berel Saddle gegen 6:00 Uhr zum Moränensee. Die heutige Route nimmt 6-7 Stunden Zeit in Anspruch.

Distanz: wandern 8-10 km, 850 m ↓, wandern 6-7 Stunden

Übernachtung: Zelt für 2 Personen, Schlafsack, WC draußen

Mahlzeiten: [F/M/A]

Tag 10. Rückweg zum unteren Camp.

An diesem Tag gibt es morgens einen steilen Aufstieg und dann einen Abstieg zu einem warmen See, in dem Sie schwimmen können. Dann geht es weiter zum Camp. All dies dauert etwa 4-6 Stunden.

Distanz: wandern 8-10 km, 850 m ↓, wandern 7-8 Stunden

Übernachtung: Zelt für 2 Personen, Schlafsack, WC draußen

Mahlzeiten: [F/M/A]

**Tag 11: Abstieg zum Yazovoe-See**

Abstieg zum Yazovoe-See ohne Übernachtung in Sersenbaystand. Da die Pferde bergab und in Richtung Heimat schneller gehen, legen wir diese Strecke meist an einem Tag zurück.

Distanz: Trekking mit Pferden 18 km, 150-200 m ↑ ↓, reiten 6-7 Stunden

Übernachtung: Zelt für 2 Personen, Schlafsack, WC draußen

Mahlzeiten: [F/M/A]

Tag 12. Yazovoe-See - Ust-Kamenogorsk.

Unterwegs können Sie am Yazovy-Wasserfall anhalten.

Distanz: 470 km mit dem Minibus, 7-8 Stunden

Übernachtung: Campingplatz, Gästehaus / Touristenbasis, WC draußen

Mahlzeiten: [F/M/A]

Tag 13: Reserve-Tag.**Tag 14: Heimreise.**

Transfer zum Flughafen von Almaty.

Distanz: 15 km mit dem Minibus, 30-40 Minuten

Übernachtungsbedingungen: -

Mahlzeiten: [F/-/-]

Im Preis inklusive:

- 14 Tage Führung und Organisation durch einen einheimischer Bergführer
- 4 x Übernachtung inkl. Vollpension | Hotel - Doppelzimmer
- alle Genehmigungen für die Besteigung
- Banja 2 Besuche am See Yazevoe
- Campingausrüstung exkl. Schlafsack (Zelte, Mannschaftszelt, Kochutensilien)

- Begleitmannschaft und Köchin
- Pferdebegleitung während des Trekkings (1 Gepäckstück mit maximal 12 kg pro Person)
- alle Genehmigungen und Eintritte für die Region Altai
- Sämtliche Transfers mit Bus
- Unterstützung bei der Visumbeschaffung
- Satellitentelefon

Im Preis nicht inklusive sind Flug nach Almaty und zurück, Inlandsflug nach Ust-Kamenogorsk und zurück (etwa 85 Euro), persönliche Ausgaben und Trinkgelder, Reiseversicherungen, Ausrüstung

Wichtiger Hinweis:

Diese Tour richtet sich ausschließlich an erfahrene Bergsteiger. Die Bergbesteigung sowie ggfs. das Reiten erfolgt ausdrücklich auf eigene Gefahr!

Folgende Ausrüstung ist erforderlich:

- Goretex- oder Lederbergschuhe mit herausnehmbaren Innenschuh (wärmer, leichter zu trocknen) oder schwere, gefütterte, steigeisenfeste Lederbergschuhe (weniger geeignet, besonders bei kälteempfindlichen Füßen, zum Beispiel für Frauen, nach Erfrierungen oder bei Durchblutungsstörungen)
- Trekkingschuhe oder Sportschuhe für den Aufstieg bis zum Gletscher oder Trekkingsandalen für das Camp
- Grosser Trekking- oder Expeditionsrucksack (60 - 100 l) für den Transport der Ausrüstung
- Schlafsack aus Daune oder Holofiber, Komfortbereich -10 Grad oder niedriger
- Expeditionszelt
- Isomatte oder selbstaufblasende Matte
- Stirnlampe mit 2 Sätzen Ersatzbatterien
- Eispickel
- Steigeisen
- Sitzgurt, 2 Normalkarabiner, 2 Schraubkarabiner, 2 Reepschnüre (Länge 360 cm und 180 cm, 6 mm), 1 Schlauchband 120 cm
- Unzerbrechliche Stahl-Thermosflasche (1 l)
- Sigg-Flasche oder Plexiglasflasche (z. Bsp. von Nalgene) (1 l), mit Wärmehülle
- Sonnenschutzmittel (z. Bsp. Vichy): Sonnencreme (mit hohem Lichtschutzfaktor), Lippenchutz, Nasen-Sun-Blocker

- Löffel, Gabel, Suppenschüssel

Bekleidung:

- Jacke (mit gut abschliessender Kapuze) und Überhose aus Goretex (oder anderem wind- und wasserdichtem Material)
- Pulli und/ oder Jacke und lange Hose (Fleece, Softshell, Windstopper) (1-2 Garnituren)
- 1 Garnitur Thermo- bzw. Funktionsunterwäsche (langärmeliges Hemd und lange Hose)
- T-Shirt
- Trekkinghose
- Daunenjacke (muss von jedem Teilnehmer als Rettungsmittel mitgenommen werden, da es am Gipfeltag sehr kalt werden kann)
- Bergsteigerstrümpfe (mindestens 2 Paar) mit hohem Wollanteil
- Dünnere Fleece- oder Wollhandschuhe
- Warme Fäustlinge mit Daunen- oder Holofiberfüllung oder aus 3-Lagen-Goretex mit warmem Fleece-Innenhandschuh
- Warme Mütze (Fleece oder Wolle)
- Gesichtsmaske/ Sturmhaube (Fleece oder Wolle, als Vollschutz für das Gesicht)
- Gletscher-Sonnenbrille
- Skibrille (Goggles)
- Sonnenhut, Schirmmütze oder Bandana

Hinweis:

Aktuelle Preise haben wir für Sie unter [diesem Link](#) zusammengestellt.

